



Amtsgericht Köpenick	2
Anschrift	2
Kontakt	2
Barrierefreie Zugänge	2
Öffnungszeiten	2
Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten	2
Verkehrsanbindungen	2
Zahlungsmöglichkeiten	4
Familiensachen - Kindesunterhalt festsetzen	5
Voraussetzungen	5
Erforderliche Unterlagen	6
Gebühren	6
Rechtsgrundlagen	6
Weiterführende Informationen	6
Hinweise zur Zuständigkeit	6

Amtsgericht Köpenick

Amtsgericht Köpenick

Anschrift

Mandrellaplatz 6
12555 Berlin

Kontakt

Telefon: (030) 90247-0

Fax: (030) 90247-200

Internet: <http://www.berlin.de/gerichte/amtsgerecht-koepenick/>

Kontaktformular: <http://www.berlin.de/gerichte/amtsgerecht-koepenick/>

Barrierefreie Zugänge



Zugang für Rollstuhlfahrer über den Seiteneingang Puchanstraße.
Ein Behindertenparkplatz ist im öffentlichen Straßenland Puchanstraße ausgewiesen.

[Erläuterung der Symbole \(https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php\)](https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php)

Öffnungszeiten

Montag: 09:00-13:00 Uhr

Dienstag: 09:00-13:00 Uhr

Mittwoch: 09:00-13:00 Uhr

Donnerstag: 09:00-13:00 Uhr

15:00-18:00 Uhr Rechtsantragstelle (**Grundbucheinsichten nur nach telefonischer Vereinbarung**)

Freitag: 09:00-13:00 Uhr

Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten

Eingeschränkter Dienstbetrieb des Nachlassgerichts im Amtsgericht Köpenick

Bis auf Weiteres ist das Nachlassgericht **mitwochs** für Publikumsverkehr **geschlossen!**

Grundsätzlich wird gebeten, von Sachstandsanfragen abzusehen.

Geänderte Öffnungszeiten der Zahlstelle

Die Zahlstelle bleibt bis auf Weiteres **geschlossen**.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Verkehrsanbindungen

 **S-Bahn**

0.4km [S Köpenick](#)

S3

 **Bus**

- 0.1km [Mandrellaplatz](#)
169
- 0.2km [Bahnhofstr./Seelenbinderstr.](#)
27, 164, 269, N62, X69, N64
- 0.2km [Parrisiusstr./S Köpenick](#)
169
- 0.3km [S Köpenick/Elcknerplatz](#)
27
- 0.3km [Alte Erpe](#)
269, X69, N64
- 0.4km [S Köpenick](#)
164, 269, N62, X69, 169, N64
- 0.5km [Bellevuepark](#)
269, X69, N64
- 0.6km [Kaulsdorfer Str./S Köpenick](#)
169, 164
- 0.6km [Bahnhofstr./Lindenstr.](#)
164, N62, 27
- 0.7km [Berlin, Brandenburgplatz](#)
169

 **Tram**

- 0.2km [Bahnhofstr./Seelenbinderstr.](#)
27, 60, 61, 62, 63, 68
- 0.3km [S Köpenick](#)
27, 60, 62, 63, 68
- 0.4km [Gelnitzstr.](#)
60, 61
- 0.4km [S Köpenick \[Tram Stellingdamm\]](#)
60, 62, 63, 68
- 0.5km [Hirtestr.](#)
60, 62, 63, 68
- 0.6km [Bahnhofstr./Lindenstr.](#)
27, 60, 61, 62, 63, 67, 68
- 0.7km [Berlin, Brandenburgplatz](#)
60, 61
- 0.8km [Janitzkystr.](#)
60, 62, 63, 68
- 0.9km [Mittelheide](#)
27, 62, 63
- 1km [Freiheit](#)
27, 61, 62, 63, 68

Zahlungsmöglichkeiten

Barzahlung

Familien­sachen - Kindesunterhalt festsetzen

Trotz aller Konflikte bei Trennung oder Scheidung sollten sich die Eltern zugunsten ihrer Kinder einvernehmlich über Unterhaltsansprüche einigen. Feste Sätze schreibt der Gesetzgeber nicht vor. Die sogenannte Düsseldorfer Tabelle und die Unterhaltsleitlinien der jeweils zuständigen Oberlandesgerichte geben jedoch Orientierungshilfen (unter "Weiterführende Informationen").

Haben Sie als Eltern eine Einigung erzielt, kann der unterhaltspflichtige Elternteil freiwillig eine vollstreckbare Zahlungsverpflichtung abgeben. Dies geschieht mit der Beurkundung durch das Jugendamt, einen Notar oder eine Notarin.

Kommt es zu keiner Einigung, kann der unterhaltsberechtigte Elternteil den Unterhaltsanspruch des Kindes vor Gericht geltend machen.

- **Hinweis:** Bestimmte Arten des Kindesunterhalts können Sie in einem vereinfachten Verfahren geltend machen (siehe "Weiterführende Informationen").
- **Tipp:** Fachkundige Beratung zu allen Fragen des Kindesunterhalts erhalten Sie beim Jugendamt Ihres Bezirkes. In jedem Fall sollten Sie sich vor der Antragstellung von einem Rechtsanwalt oder einer Rechtsanwältin beraten lassen.

Voraussetzungen

- **Außergerichtliche Aufforderung**

Damit der Unterhalt berechnet werden kann, sollten Sie vor Antragstellung den anderen Elternteil **schriftlich per Einschreiben mit Rückschein** auffordern:

- Ihnen die Höhe ihres bzw. seines aktuellen Einkommens und Vermögens mitzuteilen und
- die entsprechenden Belege, insbesondere die Gehaltsabrechnungen des Arbeitgebers, vorzulegen.

Kommt der andere Elternteil dieser Aufforderung nach, kann das zuständige Jugendamt den Unterhalt aufgrund der Einkommensbelege berechnen.

Verpflichtet sich der andere Elternteil in einer vollstreckbaren Urkunde zum künftig fällig werdenden Unterhalt, ist kein Unterhaltsantrag vor Gericht mehr erforderlich. Der unterhaltsverpflichtete Elternteil kann eine solche Urkunde (vollstreckbarer Titel) vor dem Jugendamt bis zur Vollendung des 21. Lebensjahrs des Kindes oder vor jedem Notar errichten lassen.

- **Antrag (durch Rechtsanwalt oder eine Rechtsanwältin)**

Erteilt der andere Elternteil keine Auskunft über seine Einkünfte und sein Vermögen oder verpflichtet er bzw. sie sich nicht freiwillig in einer vollstreckbaren Urkunde zur Zahlung des Unterhalts, ist ein Antrag auf Unterhalt beim Familiengericht geboten.

- **Sie können den Anspruch auf Kindesunterhalt vor Gericht nur durch einen Rechtsanwalt oder eine Rechtsanwältin beantragen.** Zu den einzelnen Voraussetzungen des Unterhaltsanspruchs informiert Sie Ihr Rechtsanwalt oder Ihre Rechtsanwältin.

Erforderliche Unterlagen

- **Belege über die Einkünfte des anderen Elternteils**
Kopie zum Rechtsanwalt oder zur Rechtsanwältin mitbringen
- **Aufforderungsschreiben und Einschreiben mit Rückschein**
Zum Rechtsanwalt oder zur Rechtsanwältin mitbringen.
- **Mögliche (Antwort-)schreiben des anderen Elternteils oder dessen Bevollmächtigten**
Zum Rechtsanwalt oder zur Rechtsanwältin mitbringen.

Gebühren

- Es fallen Gerichts- und Anwaltsgebühren an, die sich nach dem Verfahrenswert richten.
- Hinzu kommen Auslagen, die dem Gericht für Zustellungen, Dolmetscher oder Dolmetscherinnen, Sachverständige, usw. entstehen.

Rechtsgrundlagen

- **Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) §§ 1601-1615 - Unterhaltspflicht**
(<https://www.gesetze-im-internet.de/bgb/BJNR001950896.html#BJNR001950896BJNG015002377>)
- **Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) §§ 231 ff. - Verfahren in Unterhaltssachen**
(<https://www.gesetze-im-internet.de/famfg/BJNR258700008.html#BJNR258700008BJNG003100000>)

Weiterführende Informationen

- **Unterhaltsrechtliche Leitlinien der Familiensenate des Kammergerichts (Kammergericht)**
(<https://www.berlin.de/gerichte/was-moechten-sie-erledigen/familiensachen/artikel.1348178.php>)
- **Kindesunterhalt festsetzen im vereinfachten Verfahren (Dienstleistung)**
(<https://service.berlin.de/dienstleistung/326960/>)

Hinweise zur Zuständigkeit

- Ist ein Ehescheidungsverfahren bei Gericht anhängig, ist das Familiengericht zuständig, bei dem Ehescheidungsverfahren geführt wird.
- Ansonsten ist das Familiengericht örtlich zuständig, in dessen Bezirk sich das Kind oder der Elternteil, der auf Seiten des minderjährigen Kindes zu handeln befugt ist, gewöhnlich aufhält.
- **Hinweis:** In bestimmten Fällen kann auch ein anderes Gericht zuständig sein. Auskünfte hierzu erteilt Ihnen Ihr Rechtsanwalt oder Ihre Rechtsanwältin.